

evangelisch

in **schwerte**

Winter 2021/Ausgabe 66

Jahreslosung 2022

Jesus
Christus
spricht:

Wer zu mir kommt,
den werde ich
nicht abweisen.

Johannes 6,37

Abschied von Pfr. Klaus Johanning // Baugeschichte St. Viktor // Gottesdienste an Weihnachten

Inhaltsverzeichnis

■ Inhalt		■ St. Viktor Kino	24
■ Andacht	4	■ Gottesdienstankündigungen	27
■ 1000 Jahre Baugeschichte von St. Viktor	6	■ Gottesdienste	32
■ Interview mit Dr. Klaus Johanning	8	■ Angebote für Frauen und Männer	46
■ Aktuelles aus dem Presbyterium	11	■ Stadtverband der Frauenhilfen	51
■ Weitere Veranstaltungen	11	■ Angebote für Kinder und Jugendliche	52
■ Veranstaltungen	14	■ Pepper-Jugendtreff	55
■ Aktuelles aus der Diakonie	18	■ Ansprechpartner	56
■ Stadtkirchenarbeit Konzerte & Musik	20	■ Impressum	63
■ Stadtkirchenarbeit - Pilgern und Wandern	22		

Für alle hier veröffentlichten Termin gilt: Im Laufe des Winters können sich durch die Corona-Pandemie Termine ändern oder müssen abgesagt werden. Bitte achten Sie auf kurzfristige Mitteilungen in der Presse und auf unserer Website.

Ev. Kirchengemeinde Schwerte online



-  www.evangelische-kirche-schwerte.de
 www.facebook.com/evkircheschwerte
 www.instagram.com/ev_kirche_schwerte



Bild der Ausgabe - Abschluss der Kinderbibeltage in den Herbstferien (Foto Tabea Kohlhaas)



Liebe Leserin, lieber Leser,

»Alles geht einmal zuende«, sagen wir – und meistens klingen dann Wehmut und Bedauern mit. Es sind ja doch eher die guten Zeiten, deren Ende wir feststellen: der Sommer, der Urlaub, die Ferien, die Jugend, ein besonderer Lebensabschnitt und und und...

Wir spüren im Vorübergehen solcher Lebensphasen die eigene Begrenztheit und Endlichkeit.

Ja, alles geht einmal zuende, weil wir nicht unendlich viel Zeit haben.

Es wäre nur traurig oder zum Verzweifeln, gäbe es da nicht auch noch die andere Seite: Alles geht einmal zuende, aber Gott fängt immer wieder an.

Er kommt in die Welt und lässt es Weihnachten werden, jedes Jahr. Das Weihnachtsfest ist kein einmaliges, vorübergehendes Ereignis. Es markiert

den Augenblick, in dem »Gottes Wort Fleisch wird«, wie es in der Bibel heißt. Gottes Wort wird Fleisch, wird Mensch, wird für alle Zeit und über alle Zeit hinaus in Ewigkeit greifbar, fassbar, verstehbar.

Und wir empfangen mit der Weihnachtsbotschaft eine Zusage, die allezeit Bestand hat: »Euch ist heute der Retter geboren!«

Gott kommt zu uns und bleibt bei uns, am Anfang wie am Ende; er lädt uns ein, zu ihm zu gehören.

Welche Wege und Wendungen unser Leben auch nimmt, welche Freude, welches Leid uns auch erwartet: Wir sind seine Kinder, tragen in uns das weihnachtliche Licht, das mit Christus, dem Retter, in die Welt gekommen ist.

Ja, »alles geht einmal zuende«, aber Gottes Liebe wirkt weiter.

Für mich hat das in der kommenden

Advents- und Weihnachtszeit besondere Bedeutung: Ich werde mit dem 1. Januar 2022 aus dem aktiven Dienst als Pfarrer ausscheiden. Damit endet der bisher längste Abschnitt meines Lebens, der mich geprägt und in vielerlei Hinsicht bereichert hat.

Vor mir liegt ein Weg, dessen Verlauf ich noch nicht einschätzen kann.

Doch ich bin zuversichtlich, dass Gott weiterhin Pläne mit mir hat.

Ich habe immer gern am 25. Dezember, am eigentlichen Weihnachtsfest gepredigt (nicht selten vor wenigen Menschen), weil ich finde, dass kein Tag so wie dieser uns an den ewigen Anfang Gottes erinnert.

Allem, was bei uns endet, begegnet Gott mit seinem weihnachtlichen Anfang. Und wir bleiben – dank Weihnachten – in jeder Lebensphase Anfängerinnen und Anfänger. Wir bleiben Kinder Gottes, die staunen dürfen über ein

anderes Gotteskind, das Kind von Bethlehem, den Erlöser.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen jeden Tag einen fröhlichen Neuanfang, eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr!

Ihr Klaus Johanning



1000 Jahre Baugeschichte von St. Viktor

Nachdem wir in früheren Ausgaben unserer Kirchenzeitung einige Kunstschätze von St. Viktor kennengelernt haben, so den Sieben-Schmerzen-Altar und den Marienleuchter, soll jetzt die Baugeschichte von St. Viktor näher beleuchtet werden.

Die Ursprünge der St. Viktor Kirche liegen im Dunkel der Geschichte. Erstmals wird das Kirchspiel Schwerte in einer Urkunde aus dem Jahr 1213 erwähnt. Schon zur Zeit Karls des Großen (um 800) soll hier eine Kirche gestanden haben, über die es allerdings keine historischen Belege gibt. Aber im Jahr 1050

hat wohl eine geheimnisvolle Dame namens »Imeza« oder »Reinmuod« dem St. Viktor Stift Xanten ihren Grundbesitz in Schwerte vermacht, darunter auch das Gelände, auf dem sich heute Kirche und alter Friedhof befinden.

Auf dieser Fläche gab es vermutlich schon damals eine kleine Kirche, deren Grundmauern man 1939 bei Arbeiten in Kanzelnähe unter dem Fußboden der heutigen St. Viktor Kirche gefunden hat.

Um das Jahr 1050 herum wurde eine neue – verglichen mit der heutigen Kirche – kleine romanische Kirche mit Apsis gebaut. Ihr Grundriss umfasste das Mittelschiff vom ersten Pfeilerpaar bis zur Kanzel. In weiteren Schritten wurden nach und nach bis zum Jahr 1250 Seitenschiffe und Querschiff errichtet.

Das Dach war ursprünglich mit Stroh gedeckt.

Die für romanische Kirchen typischen niedrigeren Seitenschiffe wurden schließlich nach Art einer gotischen Hallenkirche auf eine Höhe mit dem Mittelschiff gebracht.

Als Schwerte durch Graf Diedrich von der Mark im Jahr 1397 weit reichende Stadtrechte verliehen bekam, standen von der heutigen St. Viktor Kirche Turm und Mittelbau im heute sichtbaren Umfang.

Die Wände waren mit Fresken bemalt; an Schnitzwerk gab es das Vortragekreuz und einen großen Kalvarienberg, von dem heute nur noch drei Figuren (zwei Soldaten und Lieblingsjünger) im Chorraum zu sehen sind (Kruzifix, Schächer und Maria sind im Landesmuseum in Münster).

Jüngste bauliche Erweiterung des Kirchraums sind Chorraum und Sakristei, die den Mittelbau in der Höhe um eineinhalb Meter überragen, datiert

auf das Jahr 1508 (laut Grundstein in der südöstlichen Außenmauer).

Sie entstanden eigens, um dem kostbaren Antwerpener Schnitzaltar einen adäquaten Standort zu geben, der im Jahr 1523 geweiht wurde.

Im Unterschied zum Mittelbau, dem man die zahlreichen An- und Umbauten durchaus ansieht, sind sie »aus einem Guss«.

Dies war der Höhepunkt in der baulichen Geschichte St. Viktors. Gut 30 Jahre später hielt mit Pfarrer Albert Pepper die Reformation Einzug in Schwerte.

Mit dem 17. Jahrhundert beginnt der rasche Niedergang, charakterisiert durch Seuchen, Brände und die Nöte des 30-jährigen Krieges (1618 bis 1648). Schwerte wurde zwar nicht geplündert, musste jedoch durchziehende Truppen versorgen und sich sicherlich auch das eine oder andere Mal »freikaufen«.

Die Soldaten schleppten zu allem Überduss Krankheiten ein, an denen zahlreiche Bürger starben.

Schwerte verlor als Marktflecken an Bedeutung, der Fernhandel über die Straßen ging zurück, die Einnahmen versiegten.

Zu Beginn des 19. Jahrhunderts konnte die Stadt kaum noch für die Instandhaltungskosten der Kirche aufkommen. Einrichtungsstücke wurden zum Verkauf ausgeschrieben. In einigen glücklichen Fällen gingen sie nicht verloren, sondern landeten im westfälischen Landesmuseum (Teile des Kalvarienberges und des Sieben-Schmerzen-Altars).

Erst im 20. Jahrhundert wurde für »Kunst am Bau« wieder Geld ausgegeben: Bei der großen Renovierung 1954 gab es für den Chorraum zwei neue Buntglasfenster. Das schöne – von der Gemeinde »Pfingstfenster« genannte

– Kunstwerk über dem Westportal (Haupteingang) entstand 1970 nach einem Entwurf von Wilhelm Buschulte.

In den sechziger Jahren hatte man die Empore mit der alten Orgel entfernt, wodurch vor allem das Hauptschiff heller und freundlicher wurde, in den »Neunzigern« die Bänke. Beide Maßnahmen tragen zu einer besseren Raumnutzung bei und werden der ursprünglichen Gestaltung des romanischen Kirchraums sicherlich gerecht.

Im 21. Jahrhundert folgten die (vorerst) letzten baulichen Veränderungen: 2014 wurde auf einer kleinen Empore die neue Kernorgel eingebaut (das Buschulte-Fenster ist seitdem von innen angestrahlt und leuchtet bei Dunkelheit auf den Marktplatz). Die größte bauliche Ergänzung aber war das Gemeindezentrum, ein preisgekrönter Architektenentwurf, dessen Eröffnung man am 1. Advent 2015 feierte.





Es folgte das Theologiestudium, zu Anfang an der Kirchlichen Hochschule Bethel, später dann in Marburg, Münster und Lausanne. Vor allem die Jahre in Marburg haben mich geprägt.

Nach Vikariat und Hilfsdienst (so hieß damals der heutige Probedienst) in Gütersloh trat ich 1991 meine erste Pfarrstelle in Schwerte an, damals noch im Bezirk Villigst. Von Juni 2009 bis Februar 2016 war ich dann Stadtkirchenpfarrer in Hemer, anschließend kam ich ins altvertraute Schwerte zurück...

Meinen Hilfsdienst habe ich als Krankenhauseelsorger verbracht, in Hemer hatte ich eine Art »Nebenauftrag« für zwei Pflegeheime, in Schwerte war ich viele Jahre Jugendpfarrer für die Gemeinde und zuletzt dann Vorsitzender des Presbyteriums. Außerdem war ich einige Jahre Synodalbeauftragter für Erwachsenenbildung. Ich habe, glaube ich, so ziemlich alle Arbeitsbereiche durch...

Meine Kindheit und meine Jugendjahre bis zum Abitur habe ich in Vlotho verbracht. Ich bin also ein typischer Provinzler.

Herr Johanning, erzählen Sie doch bitte noch mal kurz, welche Stationen Sie in Ihrem Leben durchlaufen haben.

Welche Hobbys sind ein Markenzeichen für Sie?

Ich rezitiere gern Gedichte, bin gerne draußen (im und am Wasser, mit und ohne Hund); ich mag Tauchen, Segeln und Fahrradfahren. Ach ja, ich lese und fotografiere auch gern...

In Ihrem Namen tragen Sie einen Dr. als Titel. Über welches Thema haben Sie promoviert?

Über den Bibel-Babel-Streit; das war eine wissenschaftliche Auseinandersetzung, die zu Anfang des 20. Jahrhunderts weite Kreise gezogen hat – bis in die Gemeinden. Es hat mir Spaß gemacht, ein Buch zu schreiben, und die Gespräche mit meinem Lehrer Otto Kaiser haben mein Denken bis heute geprägt. Der Titel ist »was für den Briefkopf«, ansonsten gilt im Leben: mehr sein als scheinen...

Sie waren gleich zweimal Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde

Schwerte. Wie ist es dazu gekommen?

Eigentlich wollte ich mich von Hemer aus in den Ruhestand verabschieden. Nach einem Burn-Out habe ich dann aber beschlossen, die Gemeinde zu verlassen. An Schwerte dachte ich ehrlich gesagt nicht. Dann wurde ich vom damaligen Vorsitzenden Roland Preuß gefragt, ob ich mir vorstellen könne, zurück zu kommen. Es folgten mehrere Gespräche (unter anderem mit dem Presbyterium und der Superintendentin). Schließlich habe ich am 1. März 2016 meinen Dienst zum 2. Mal hier angetreten. Im Nachhinein möchte ich ausdrücklich sagen, dass ich Herrn Preuß sehr dankbar bin – mein Berufsleben hat zum Ende der Dienstzeit hin noch einmal eine gute Wendung genommen.

Wenn Sie an Ihre langjährige Zeit in Schwerte zurückdenken, an welche Begegnung denken Sie besonders gern zurück?

Da gibt es viele, ich möchte mich aber auf

folgende beschränken:

- Die reichen Erfahrungen in meiner Zeit als Jugendpfarrer mit vielen Projekten im In- und Ausland;
- Die anregenden Gespräche, vor allem im Zusammenhang mit Gottesdiensten;
- Die gute Zusammenarbeit mit Haupt- und Ehrenamtlichen.

In den letzten Jahren waren Sie Vorsitzender des Presbyteriums. Welche Herausforderungen galt es in dieser Zeit zu meistern?

Zunächst einmal galt es, die freien Pfarrstellen wieder zu besetzen. Das hat über zwei Jahre gedauert! Mit Michael Kamutzki und Anne Heckel sind ja noch zwei weitere Hauptamtliche gegangen, die eigentlich zum neuen Team gehörten und die je auf ihre Weise wichtige Arbeit für unsere Gemeinde geleistet haben.

Unter dem Druck des Kirchenkreises mussten wir die Diakonie neu ausrichten. Hier hat Pfarrerin Anne Heckel noch den Grundstein gelegt.

Welche Herausforderung blieb unerledigt zurück?

Seit 2020 beschäftigt uns die Neustrukturierung, die durch meinen Ruhestand nötig wird. Hier hätte ich gern noch weiter gewirkt; aber es ist wohl eine der wenigen positiven Seiten des Lockdowns, dass es dazu nicht kam: Wer geht, soll die Frage der Nachfolge denen überlassen, die bleiben.

Wenn Sie am 1. Januar 2022 in den Ruhestand gehen, mit welchen Aktivitäten wollen Sie die dann freie Zeit füllen?

Ich möchte gern Philosophie studieren, habe aber – ehrlich gesagt – Angst, mit den Herausforderungen des digitalisierten Hochschulbetriebs nicht mehr fertig zu

werden...

Außerdem träume ich immer noch davon, mit dem Fahrrad den Mont Ventoux zu bezwingen...

Was wünschen Sie zum Abschied Ihrer Gemeinde und Ihren Kolleginnen und Kollegen?

Ich hoffe sehr, dass diese Gemeinde, die mir über viele Dienstjahre eine echte Heimat war, weiterhin so offen und kreativ bleibt. Hier ist immer für viele unterschiedliche Weisen, selig zu werden, Platz gewesen, hier hat auch jemand wie ich, der sicherlich kein »typischer Pfarrer« ist, seinen Ort gehabt.

Für meine Kolleginnen und Kollegen wünsche ich mir einen Kirchenkreis, der ihre vielfältigen Aufgaben und die von ihnen eingebrachten kreativen Gaben in einer sehr städtisch geprägten Gemeinde am Ruhrpottrand wahrnimmt und wertschätzt.

Allen, die in dieser Gemeinde mitarbeiten, möchte ich ein Wort mitgeben, das mich stets begleitet hat: »Du musst die Welt nicht retten, das hat ein anderer bereits getan.«

Gottesdienst zur Verabschiedung von Pfarrer Dr. Klaus Johanning

Pfarrer Dr. Klaus Johanning geht zum 01.01.2022 in den Ruhestand. Verabschiedet wird er im Rahmen eines zentralen Gottesdienstes am **Sonntag, 23. Januar 2022**. Der Gottesdienst beginnt um 11.00 Uhr und findet in der St. Viktor Kirche statt.

Anschließend gibt es einen Empfang mit Gemeindegliedern und Angehörigen und Freundinnen und Freunden von Herrn Johanning. *Die Gottesdienste im Johanneshaus und in Villigst entfallen.*

Pfarrstelle wird nicht wieder besetzt

Die freierwerdende Pfarrstelle von Pfarrer Dr. Klaus Johanning wird nicht wieder besetzt. Das hat die Superintendentin des Kirchenkreises sehr deutlich dem Presbyterium mitgeteilt.

Ab dem 1. Januar 2022 stehen der Kirchengemeinde Schwerte damit nur noch vier Pfarrstellen zur Verfügung. Pfarrerin Anthea Haacke ist nur für eine Übergangszeit in unserer Gemeinde. Sie wird den vakanten Bezirk in Geisecke und im Gänsewinkel nicht übernehmen. Sie wird im Jahr 2022 ordiniert und kann sich dann auf eine freie Pfarrstelle außerhalb unserer Kirchengemeinde bewerben.

Das Presbyterium beschäftigt sich seit geraumer Zeit mit den damit verbundenen Veränderungen. Es zeichnet sich ab, dass die Arbeit in Pfarrbezirken auslaufen wird. Stattdessen werden die vier Pfarrstellen funktional verstanden. Claudia Bitter,

Achim Dreessen, Hartmut Görler und Tom Damm werden gleichermaßen die Gemeinde pastoral versorgen und sich die Hochzeiten, Taufen, Beerdigungen und Konfirmandengruppen untereinander aufteilen.

Im Rahmen von zwei Klausurtagen wird das Presbyterium am 15. und 16. Januar 2022 Näheres festlegen.

Presbyterium tagt

Das Presbyterium, das Leitungsgremium unserer Kirchengemeinde, tagt unter dem Vorsitz von Pfarrer Hartmut Görler, in der Regel monatlich. Die nächsten Sitzungen finden am **6. Dezember 2021, am 24. Januar und am 21. Februar 2022** statt. Anträge bitte rechtzeitig an den Vorsitzenden.



Heiligabendgottesdienste mit Einlasskarte, 3G oder mehr...

Im letzten Jahr mussten die Weihnachtsgottesdienste noch coronabedingt ausfallen. In diesem Jahr wollen wir trotz steigender Infektionszahlen Heiligabendgottesdienste wieder wagen. Dazu werden **Einlasskarten** im Vorfeld verteilt. **Nur mit den Einlasskarten können die Gottesdienste besucht werden.** Dieser Schritt ist notwendig, da wir nur eine begrenzte Sitzplatzkapazität pro Gottesdienst zur Verfügung stehen haben, wir werden keine Stehplätze zulassen.

Auch werden wir vor Beginn der Gottesdienste alle Besucherinnen und Besucher überprüfen, ob sie **getestet, genesen oder geimpft sind.** Mögliche Tests müssen nachgewiesen werden und dürfen nicht älter als 48 Stunden alt sein. Bitte überprüfen Sie, ob Ihre Bescheinigung zur Genesung oder Impfung noch gültig ist. Wenn Sie nicht nachweisen können, ob Sie genesen,

geimpft oder getestet sind, müssen wir Sie leider abweisen.

Hier ist zu beachten, dass sich die jeweiligen Coronabestimmungen jederzeit ändern können und wir eventuell auch auf eine 2G oder 2Gplus Regel zugehen müssen. Daher beachten Sie bitte die jeweils aktuellen Hinweise in der Tagespresse und auf unserer Website.

Allerdings halten wir ein besonderes Angebot für Erkrankte, Nicht-Geimpfte oder Nicht-Getestete vor: wir werden einen Heiligabendgottesdienst streamen und auf unserer Website veröffentlichen: **heiligabend.evangelische-kirche-schwerte.de**

An den anderen Gottesdiensten (Advent, Weihnachten und Silvester) werden wir Ihren Gesundheitsstatus auf 3G überprüfen müssen.

Einfach Online spenden...

Wussten Sie schon, dass Sie die Kirchengemeinde mit einer Spende jetzt auch online unterstützen können? Das geht einfach und schnell – und im Moment auch gezielt für den Erhalt der Marktkirche St. Viktor Schwerte.

Weitere Infos auf unserer Internetseite www.evangelische-kirche-schwerte.de/spenden.

Scannen Sie einfach den QR-Code.



Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Zwischen dem Schenken und Wichteln
Treibt es mich heute, zu dichteln
Mitten im buntesten Treiben
Hilft es durchaus mal, zu schreiben

Langsamer macht mich das Reimen
Lasse Gedanken aufkeimen
Die mir die Freiräume schenken
Auch mal adventlich zu denken

Doch dann geht es wieder ins Rädchen
Hamstern in Märkten und Lädchen
Geschäftigkeitsmodus einschalten
Was alle für weihnachtlich halten

Dagegen das Trödeln entdecken
Und schlummernde Wünsche zu wecken
Kann jenseits von Schoppen und Wichteln
Das Leben für viele verdichteln

Tom Drees

Kerzen sammeln für Flutopfer

Die Evangelische Kirchengemeinde Schwerte beteiligt sich auch in diesem Jahr an einer Kerzen-Sammel-Aktion. Gesucht werden Kerzenreste aller Art. Sie werden einer Kerzenmacherin kostenlos zur Verfügung gestellt, die daraus neue Kerzen schafft.

Diese Kerzen und vieles mehr können auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkt Schwerte an dem Stand der Evangelischen Kirchengemeinde käuflich erworben werden. Der Erlös kommt den Flutopfern im Kirchenkreis Iserlohn (Altena, Hohenlimburg, Hagen) zu gute. Wenn auch Sie diese Aktion unterstützen möchten, können Sie Ihre Kerzenreste vor Ort abgeben: im Gemeindebüro, vor der Evangelischen Kirche Villigst, vor dem Gemeindezentrum Buschkampweg und vor dem Johanneshaus stehen Plastikboxen für Sie bereit.

Einladung zum Projektchor

für die Weihnachtsgottesdienste in der Aula am Holzener Weg (15.00 Uhr für Familien mit jüngeren Kindern, 17.00 Uhr)

Probentermine (Chorleitung Jana Ecker)

Samstag, 13.11., 16.00 - 17.30Uhr Calvinhaus

Samstag, 20.11., 16.00 - 17.30Uhr Calvinhaus

Sonntag, 28.11., 10.30 - 11.30 Uhr Calvinhaus

Sonntag, 12.12., 12.15 - 13.45 Uhr Calvinhaus

Sonntag, 19.12., 12.15 - 13.45 Uhr Aula

Donnerstag, 23.12., 16.00/17.00 Uhr

Generalprobe, Aula

Freitag, 24.12., 14.00 Uhr Einsingen, Aula

Wir freuen uns sehr über alle, die mitsingen wollen!

Mit herzlichen Grüßen | Paulus-Arbeitskreis

Wir sind bunt und es wird bunt

Als **Dankeschön** für alle ehren-, neben- und hauptamtlich Mitarbeitenden in der evangelischen Kirchengemeinde Schwerte haben wir uns etwas ganz Besonderes fürs nächste Jahr überlegt: einen »**Bunten Abend**«. Wir alle machen die Kirche bunt, denn wir haben ganz unterschiedliche Talente und Begabungen. Diese wollen wir miteinander teilen. Jeder und jede Einzelne, aber auch alle Gruppen und Kreise sind eingeladen, an diesem Abend etwas zum Programm beizutragen. Es kann z. B. ein Lied oder etwas mit einem Musikinstrument vorgetragen oder ein Sketch aufgeführt werden. Auch für Poesie und Kabarett ist Platz. Überlegen Sie gerne für sich oder in Ihren Gruppen und Kreisen, wenn Sie etwas zum Programm beisteuern möchten.

Der Bunte Abend soll nächstes Jahr im Gemeindezentrum Geisecke am Buschkampweg 93 stattfinden. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Konfi-Wochenenden auf dem Kirchberghof

Im letzten Jahr musste die gemeinsame Konfirmandenfreizeit in der Eifel coronabedingt noch ausfallen.

Im neuen Jahr wollen es Pfarrer Hartmut Görler, Pfarrerin Anthea Haacke und Jugendreferent Hendrik Pausmer wieder wagen: sie bieten für die aktuellen Konfirmandinnen und Konfirmanden zwei Wochenendfreizeiten an, und zwar am 28. bis 30. Januar 2022 für die Gruppen Haacke und Görler und vom 11. bis 13. Februar 2022 für die Gruppen Dreesen und Bitter.

Zu Gast sind wir auf dem Kirchberghof, einem früheren Bauernhof in der Nähe von Warburg, der mit viel Liebe und Engagement zu einem christlichen Jugendgästehaus umgebaut wurde.

Erste-Hilfe-Kurs für Jugendmitarbeiterinnen und -mitarbeiter

Gruppenleiterinnen und -leiter und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter müssen auch in der Ersten-Hilfe geschult sein. Deswegen finden regelmäßig entsprechende Schulungen statt.

Der nächste Erste-Hilfe-Kurs dieser Art findet am **Samstag, 19. Februar 2022 im Johanneshaus** statt.

Ökumenische Treffen im Advent in Geisecke

Die evangelische Kirchengemeinde Geisecke-Lichtendorf und die katholische Kirchengemeinde St. Marien Schwerte, Pfarrbezirk St. Antonius Geisecke, laden herzlich zu zwei ökumenischen Treffen im Advent ein. Es werden Geschichten erzählt und gemeinsam Lieder gesungen, die auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Für Tee, Kakao, Glühwein und Gebäck wird gesorgt. Es wird gebeten, Atemschutzmaske, 3G-Nachweis und Tasse bzw. Trinkbecher nicht zu vergessen.

Freitag, 3.12. um 18:00 Uhr

Evangelisches Gemeindezentrum, Buschkampweg 93
Musik: Klaus Pohl

Samstag, 18.12. um 17:30 Uhr

Katholische Kirche/Pfarrheim, Am Brauck 7
Musik: Gruppe Paduana

Konzert mit Klavier, Flügel und Saxophon

Sonntag, 30. Januar 2022

Ganz herzliche Einladung zu einer weiteren musikalischen Reise durch mehrere Musikepochen, dargeboten von Wakako Yamanaga und Klaus Pohl am Flügel und am Klavier sowie Christoph Wuttke am Saxophon.

Das Konzert findet am **Sonntag, den 30.01.2022** bereits zum vierten Mal in dieser Konstellation statt. Beginn ist um **17:00 Uhr** im ev. **Gemeindezentrum am Buschkampweg 93**.

Dargeboten wird eine interessante Musikmischung von Klassik über U-Musik bis zu Swing und Jazz. Freuen Sie sich auf unterschiedliche Darbietungen, mal vierhändig am Flügel, mal mit Klavier und Flügel, und natürlich darf das Saxophon, mal alleine oder mit Begleitung durch Flügel/Klavier, auch nicht fehlen. Anschließend wird noch zu einem Glas Sekt und Gesprächen eingeladen. Der Eintritt ist frei.



100+1 Jahre Frauenhilfe Schwerte-Nord und Holzen

Ein Nachbericht zur Jubiläumsfeier

Was mag 1920 Holzener Frauenbewogen haben, sich in den ehrenamtlichen Dienst zum Wohl ihrer hilfebedürftigen Mitmenschen einzubringen? Allein aus dem Glauben heraus wurden sie aktiv!

Nach dem 1. Weltkrieg war die Not groß und von städtischer oder staatlicher Seite bekam die nur magelhaft versorgte Bevölkerung kaum genügende Unterstützung.

Eine große Bewährungsprobe war die unselige Zeit vor und während des 2. Weltkrieges. Ein Riss ging quer durch die Christengemeinde. Die Frauenhilfe blieb mehrheitlich der Bekennenden Kirche treu, natürlich gab es auch Anhängerinnen der Deutschen Christen. Archivmaterial speziell die Holzener Frauen betreffend wurde leider nicht gefunden.

Mit dem Bau des Paulushauses 1960

begann eine neue Zeit, für fünf Jahrzehnte fand die Gemeinschaft dort auch eine feste räumliche Heimat. Inzwischen war Holzen in Dortmund und Schwerte geteilt. Die Holzener Frauen bildeten vor 20 Jahren eine Gruppe mit den Frauen aus Schwerte-Nord. Einen Raum stellt aktuell die GWG zur Verfügung. Das aktuelle Leitungsduo besteht aus Angelika Frenzle und Ulrike Berkenhoff. Frühere Vorsitzende waren Frau Störing, Frau Remscheid und Frau Stilleke.

Die Andacht zu unserem Jubiläum für uns hielt Pfr. Achim Dreessen, die musikalische Begleitung übernahm Kantorin Clara Ernst. Grußworte und Glückwünsche hielten Dorothe Müller (Stadtverband), Bianca Dausend (Presbyterium), Anna Rademacher (Diakonie).

Als Gastreferentin aus Soest vom Dachverband der Ev. Frauenhilfe in Westfalen war die überaus sympathische Pfrn. Lindtraud Belthle-Drury zu Gast. Es war ihr insgesamt dritte Besuch bei uns!

Anlässlich des Jubiläums wurde eine 16 seitige Festschrift erstellt, eine Stellwand zeigte Erinnerungsfotos. Coronabedingt fand die Feier etwas verspätet und in kleinerem Rahmen statt.

Ulrike Berkenhoff



Adventssammlung 2021 – »du für den Nächsten«

Liebe Gemeindemitglieder,

Christus sagt: »Was ihr einem dieser geringsten meiner Brüder und Schwestern getan habt, das habt ihr mir getan« (Matthäus 25,40). Es gehört wesentlich zu unserem christlichen Glauben, anderen zu helfen – weil uns Christus selbst in unseren Mitmenschen begegnet. Hilfe kann ganz unterschiedlich aussehen: von der spontanen Hilfe aus Mitgefühl über dauerhafte persönliche

Begleitung bis hin zur verlässlich organisierten Unterstützung, wie sie diakonische Einrichtungen anbieten.

»Du für den Nächsten« – unter diesem Motto steht die Diakoniesammlung in diesem Advent. Das Engagement für die

Bedürftigen und Notleidenden braucht beides: den persönlichen, tatkräftigen Einsatz, anderen einfach unter die Arme zu greifen und Gutes zu tun. Daneben braucht es ebenso nötig professionelle Hilfesysteme, dauerhafte Einrichtungen, ein Recht auf Unterstützung, damit auch diejenigen Hilfe erhalten, die sonst leicht übersehen werden oder für die niemand spontan einspringt.

Die Diakonie verbindet diese beiden Formen der Nächstenliebe und lässt sie so jeden Tag konkret werden. Dafür stehen die vielen Tausend Ehrenamtlichen und hauptberuflichen Mitarbeitenden in den diakonischen Einrichtungen. »Du für den Nächsten« ist kein theoretisches Prinzip, sondern ein konkretes praktisches Tun.

Wir bitten Sie herzlich: Machen Sie mit und unterstützen Sie die wichtige Arbeit der Diakonie mit Ihrer Spende! So helfen Sie mit, dass niemand auf der Strecke bleibt. »Du für den Nächsten!« und wir

gemeinsam füreinander.

*Dr. h. c. Annette Kurschus (EKvW)
Dr. Thorsten Latzel (EKiR)*

Soziale Dienste der Diakonie Schwerte

»Es wird immer schwieriger, den Menschen zu helfen, damit niemand auf der Strecke bleibt,« sagt Christine Fischer, Mitarbeiterin der Sozialberatung. »Denn die Anzahl der Menschen, die unsere Unterstützung benötigen, steigt und deren individuelle Notlage hat sich verstärkt, nicht zuletzt durch die Pandemie.«

Wenn wir in den Abendnachrichten hören, die Inflationsrate habe im September bei +4,1 % gelegen, ist das zunächst eine abstrakte Größe. Konkreter wird die Zahl bei der Betrachtung der Gründe für diese Entwicklung. Das sind beispielsweise höhere Energie- und gestiegene Nahrungsmittelpreise. Insgesamt stiegen

die Preise für Nahrungsmittel im August 2021 gegenüber dem Vorjahresmonat um 4,6 %. Manche Produkte des Alltags haben sich deutlich verteuert.

Verteuerung einzelner Produkte im August 2021

Kopf- oder Eisbergsalat	+ 34,5 %
Tomaten	+ 18,2 %
Kartoffeln	+ 16,3 %
Eier	+ 12,1 %
Sonnenblumenöl, Rapsöl	+ 15,6 %

Beihilfen unterstützen Menschen in Not

Menschen mit geringem Einkommen sind stärker von den steigenden Preisen betroffen, denn sie geben den größten Teil ihres Einkommens für Lebensmittel, Wohnen und Energie aus.

»Es fällt den Menschen immer schwerer, über die Runden zu kommen«, so die Beraterin. »Ich mag gar nicht an das nächste Frühjahr denken, wenn die

Betriebskostenabrechnungen die Familien erreichen.«

Die Diakonie Schwerte unterstützt Familien, vielfach alleinerziehende Frauen und Einzelpersonen, die sich in Notsituationen befinden. Diese erhalten von der Diakonie Schwerte kostenlose Beratung und weitergehende Unterstützung.

Beispielsweise sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter behilflich bei der Antragsstellung von staatlichen Leistungen und informieren Ratsuchende über die Hilfeangebote, die es für sie gibt. Auch finanzielle Unterstützung in Form von einmaligen Beihilfen oder Darlehen, können dazu beitragen, die größte Not zu lindern. Um diese Hilfen auch in Zukunft sicherzustellen, ist Ihre Spende von großer Bedeutung.

Ihre Diakonie Schwerte



Wir freuen uns über Ihre Spenden auf das folgende Konto:

Diakonie Schwerte
BIC: WELADED1SWT
IBAN: DE31 4415 2490 0000 0184 08
Stichwort: Adventssammlung

Herzlichen Dank!



Gypsy meets Christmas

Weihnachtskonzert mit dem Star-Gitarristen Joscho Stephan



Am **Sonntag, 12. Dezember**, laden wir herzlich zu einem Konzert um **17 Uhr** in den Saal des Gemeindezentrums St. Viktor oder in die Kirche ein – ein Konzert mit einem der besten Gypsy-Swing-Gitarristen weltweit, der in der Tradition von Django Reinhard spielt und überall Menschen begeistert mitswingen lässt.

Die weihnachtlichen Songs sind weitgehend bekannt, der Stil ist ein gänzlich neuer. Christmas Swing Klassiker wie »Let it snow«, »White Christmas« und

»Christmas Song«, aber auch deutsche Klassiker wie »Ihr Kinderlein kommet«, sowie »Leise rieselt der Schnee« wurden neu arrangiert.

Herausgekommen sind interessante Interpretationen von Weihnachtsliedern, die selbst Django Reinhardt zum Schmunzeln gebracht hätten. Klassikkompositionen wie »Rondo alla Turca« sowie alt bekannte Gypsy Klassiker wie »Minor Swing« und Eigenkompositionen runden den klangvollen Genuss beim Live Programm ab.

Eintritt 15 € an der Abendkasse und 12 € im Vorverkauf in der Ruhrtalbuchhandlung, Hüsingstraße 20, in der Buchhandlung Bachmann, Mährstraße 15 und im Gemeindebüro, Calvinhaus, Große Marktstraße 2. Der Einlass erfolgt nach 3G-Bestimmungen.

Stadtkirchenarbeit

Musik in d' Lüchterkark - Folk meets Classic

Freitag, 21. Januar, 19.30 Uhr in St. Viktor



»Macht überall die Kerzen an, denkt auch an die, die uns schon vorausgegangen sind. Die Hoffnung wird jedem gewahr, die Zeit der Lichter ist wieder da. Bringt Wärme in diese kalte Welt mit Saitenspiel und Gesang, damit wir und unsere Kinder eine Zukunft haben – damit wir weiter auf unserer Mutter Erde leben können.«

Diese Botschaft trägt die »Musik in d' Lüchterkark« hinaus in die Welt. Seit Jahren ist sie eine Kultveranstaltung von außergewöhnlicher musikalischer Vielfalt. Vom Christmas Carol über bekannte Arien aus Oper und Oratorium, vom Winterfolk aus Skandinavien und weihnachtlichen Volksliedern bis hin zu feuriger Flamencomusik – das alles gibt es hier zu hören.

Ein Meer von Kerzen erhellt stimmungsvoll die Kirchen, in denen Lieder zu Advent und Weihnacht, sowie winterliche Songs von den Menschen zwischen Moor und Meer erklingen. Die »Musik in d' Lüchterkark« ist ein grenzübergreifendes Crossover-Projekt um die Friesenfolker der Gruppe LAWAY. Besondere Höhepunkte bringen Borkums singender Wattführer Albertus Akkermann, der Flamencogitarrist Manuel Bunger und die Global-Folker von La Kejoca mit ein.

Tickets gibt es im DER-Reisebüro in der Hüsing-Straße, sie liegen bei 22 €, und an der Abendkasse für 25 €.

EN DLICH EIN E AGE NTUR- A NZEIGE O HNE DE N ÜBLIC HEN WE IHRAUCH

Für Eigenwerbung fehlt uns schlicht die Zeit, wir arbeiten lieber für unsere Kunden.

Wir haben den Kopf frei und genügend Weitblick für kreative Arbeit.

4ZEHN⁰⁵
Kreativ- & Werbeagentur



vierzehn05.de

Stadtkirchenarbeit

Piano & Poesie

Atempausen mit Kerzenlicht, Klavier-Musik und Gedichten

Auch in diesem Herbst und Winter laden wir herzlich dazu ein, den Alltag heilsam zu unterbrechen und in der dunklen, nur mit Kerzen erleuchteten Kirche für jeweils 45 Minuten zur Ruhe zu kommen. Gedichte von Tom Damm und Klavierimprovisationen von Kantorin Clara Ernst wollen inspirieren und Ihre Gedanken leiten und möchten Ihnen eine willkommene Pause von der

Geschäftigkeit des Alltags bieten. Wir laden herzlich ein zu Piano & Poesie an folgenden Tagen um jeweils 17 Uhr:

- » Mittwoch, 15. Dezember (Advent & Weihnachten)
- » Donnerstag, 27. Januar (Thema »Neu anfangen«)
- » Mittwoch, 23. Februar (Thema »Gegenwärtig sein«)

Der Eintritt ist frei.

Mit Bildern im Kopf unterwegs

Filmexerziten und Wandern im Kloster Gerleve (Münsterland)

Herzliche Einladung, von Montagabend (09.05.22.) bis Freitagvormittag (13.05.22.) an einer besonderen Pilger-Woche teilzunehmen. Die Gruppe (ca. 15 Teilnehmende) ist im schönen Gästehaus des Klosters namens Ludgerirast untergebracht. An den 4 Abenden werden jeweils gute und diskussionswürdige Filme eingeführt und gezeigt. Auf den 3 Wanderungen durch das malerische Münsterland (jeweils 10-16 Uhr inkl. Mittagspause) gibt es Zeiten des Austauschs über die Filme und die in ihnen aufgeworfenen geistlichen und weltlichen Fragen und Lebensthemen. Es gibt die Möglichkeit, nach dem Mittagessen mit dem Bus

zurück zu fahren statt zu wandern. Die Tagung beginnt Montag um 17:30 Uhr und endet am Freitag mit einem Gottesdienst speziell für die Gruppe. Abreise ca. 11 Uhr.

Die Exerzitenwoche wird gestaltet von Ludgerirast-Hausleiter Andreas Geilmann und Pastor und Filmpädagoge Tom Damm und kostet im Einzelzimmer mit Vollverpflegung 373,00 €. Anmeldungen bitte unter Angabe der Kursnummer 601-21 im Kloster selbst: Entweder per Mail an exerzitenhaus@abtei-gerleve.de, tel. 02541-800131 oder schriftlich an das Exerziten- und Gästehaus Ludgerirast, Gerleve 1, 48727 Billerbeck.

Bei Fragen wenden Sie sich gern direkt an Tom Damm.



Melden Sie sich jetzt zum Newsletter der Stadtkirchenarbeit an. Nutzen Sie dafür die Webadresse oder scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone.

newsletter.evangelische-kirche-schwerte.de



- Anzeige -

vrk+
Versicherer im Raum der Kirchen



vrk.de/ethisch-nachhaltig



Online Kontakt.
Achim Litwitz



VRK Hauptagentur
Achim Litwitz
Telefon 02330 608170
Mobil 0171 6935053 (inkl. WhatsApp)
achim.litwitz@vrk-ad.de

Monsieur Pierre geht online

Donnerstag, 09. Dezember – 19 Uhr



Einst wurde Pierre Richard berühmt als der »Große Blonde mit dem schwarzen Schuh«. Nun spielt er den grantigen Rentner Pierre, der sich auf einen einsamen und routinierten Lebensabend eingerichtet hat. Doch seine Tochter Sylvie

bringt ihn mit einem Bekannten zusammen, dem erfolglosen Schriftsteller Alex. Alex soll Pierre in die mysteriöse Welt des Internets einführen und im Zuge dieser mühseligen Eingewöhnung stößt der rüstige Rentner eines Tages auf ein Datingportal.

Pierre ist angetan und probiert unter falscher Identität seine keineswegs eingerosteten Verführungskünste aus. Schon bald verabredet sich Pierre mit der bezaubernden Flora, doch weil er sich online als sein Internethelfer Alex ausgeben hat, kann er natürlich nicht selbst zum Date erscheinen und schickt stattdessen den in Finanznöten steckenden jungen Mann selbst. Und siehe da: Alex verliebt sich in Flora, die sich wiederum in den Schriftsteller verguckt. Der ebenfalls schwer verliebte Pierre steckt in der Zwickmühle Eine flotte Komödie mit Charme und Esprit!



Der Fall Collini

Mittwoch, 26. Januar – 19 Uhr

Der gleichnamige erfolgreiche Debutroman von Ferdinand von Schirach ist kürzlich verfilmt worden. Spannend und anrührend gestaltet sich das Justizdrama auch im Film: 34 Jahre hat der Italiener Fabrizio Collini als Werkzeugmacher bei Mercedes-Benz gearbeitet. Unauffällig und unbescholten. Und dann bringt er in einem Berliner Luxushotel einen alten Mann um. Grundlos, wie es scheint. Der junge Anwalt Caspar Leinen bekommt die Pflichtverteidigung in



diesem Fall zugewiesen. Was für ihn zunächst wie eine vielversprechende Karrierechance aussieht, wird zu einem Alptraum, als er erfährt, wer das Mordopfer ist: Der Tote, ein angesehener deutscher Industrieller, ist der Grossvater seines besten Freundes. In Leinens Erinnerung ein freundlicher, warmherziger Mensch. Und so muss Leinen einen Mann verteidigen, der nicht verteidigt werden will. Ein zunächst aussichtsloses Unterfangen, aber schliesslich stößt er auf eine Spur, die weit hinausgeht über den Fall Collini und Leinen mitten hineinführt in ein erschreckendes Kapitel deutscher Justizgeschichte. Am Vorabend des Befreiungs-Gedenktags von Auschwitz zeigen wir diesen spannenden und wichtigen Film.



Enkel für Anfänger

Donnerstag, 24. Februar - 19 Uhr



Eine ans Herz gehende deutsche Komödie: Die beiden Schwägerinnen Karin und Philippa sowie Gerhard, ein Freund aus Jugendentagen, sind kinderlose Seniorinnen

und Senioren. Sie verbringen ihren Ruhestand im eigenen Garten, anstatt durch fremde Länder zu reisen oder Kurse zu belegen. Bald sind sie auf der Suche nach einer neuen Herausforderung. Nachdem Philippa ihr Leben als Paten-Oma von Leonie genießt, bewerben sich auch Gerhard und Karin bei einer Agentur für Leih-Großeltern. Im Garten ihres Eigenheims steht bald eine Hüpfburg und überall sind Lego-Steine verstreut. Für die in Erziehungsfragen eher unerfahrenen Seniorinnen und Senioren stellen sich eine Reihe von Herausforderungen, wie hyperaktive Geschwister aus Patchwork-Familien, überfürsorgliche Helikoptereltern und alleinerziehende Mütter mit ihren Tinder-Profilen...

Die Filme werden jeweils um 19 Uhr nach einer kurzen Einführung auf großer Leinwand gezeigt. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Gespräch. Der Eintritt ist jeweils frei. Spenden sind willkommen. Für Snacks und Getränke ist gesorgt. Es gelten die jeweils aktuellen Hygienebestimmungen. Auf dem Platz kann die Maske abgenommen werden.

Am Einlass wird voraussichtlich ein 3G-Nachweis verlangt.

**Jesus will unser Freund sein**

Gottesdienst zum 1. Advent in St. Viktor

Am **Sonntag, dem 28. November 2021**, feiern wir um 11 Uhr den 1. Advent mit einem festlichen Gottesdienst. Diesmal nehmen wir eine besondere Perspektive ein. Wir gehen in den Advent als Menschen, die einen guten Freund erwarten. Die oben abgebildete Ikone »Jesus und sein Freund«, die in der Kirche von Taizé im französischen Burgund zu bewundern ist, wird ausgelegt zusammen mit Gedanken aus dem Johannesevangelium, von der wunderbaren Theresa von Avila und aus der alten keltischen Kirche.

Wir versuchen, für Sie besondere und feierliche Adventsmusik zu präsentieren und laden Sie herzlich zu dieser spirituellen Stunde ein. Im Anschluss ist das Kirchencafé geöffnet.

**Werkstatt-Gottesdienst**
gemeinsam vorbereiten - gemeinsam feiern**Werkstattgottesdienst**

An jedem **ersten Sonntag eines Monats** bieten wir einen gesonderten Mitmach-Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Villigst an. Los geht es um **17.00 Uhr** mit einer gemeinsamen Vorbereitungszeit. Dann werden Lieder herausgesucht; die Kirche wird geschmückt; der Lesungstext wird ausgewählt, und vieles mehr. Um **18.00 Uhr** beginnt dann der Gottesdienst mit den Elementen, die die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher zusammengetragen haben. Nach dem Gottesdienst gibt es im Nebenraum der Kirche einen kleinen Imbiss.

Die nächsten Gottesdienste dieser Art finden am **5. Dezember 2021, 2. Januar 2022 und am 6. Februar 2022** statt. Begleitet werden diese Gottesdienste wechselnd von einer Pfarrerin oder einem Pfarrer unserer Kirchengemeinde und von Pfarrer Kuno Klinkenborg, einem Mitarbeiter des landeskirchlichen Institutes für Gemeindeentwicklung und missionarische Dienste.

Das Licht der kleinen Sterne

Kita-Weihnachtsgottesdienste am 12. Dezember

Die **sechs Kindergärten** der Kita-Gruppe der Diakonie werden am 3. Advent mit Pfarrer Achim Dreessen in der St. Viktor-Kirche ihre Weihnachtsgottesdienste feiern. Die **drei Gottesdienste um 11 Uhr, 12.30 Uhr und 14 Uhr finden nach jetzigem Stand mit 3G-Regel** und in limitierter Teilnehmerzahl statt.

Thematisch stehen die Sterne im Mittelpunkt, passend zu den von den Kindern in den Kitas liebevoll und farbenfroh erstellten Holzsternen. Die Sterne im Advent verweisen darauf, dass in der Geburt von Jesus das göttliche Licht der Liebe unsere Welt erhellt. Zugleich laden uns die Sterne im Advent dazu ein, selbst Licht für andere zu sein. Die Gottesdienste enden jeweils damit, dass der im Kirchhof aufgestellte Weihnachtsbaum mit den Sternen der Kinder geschmückt wird.

So werden die Sterne Jung und Alt in der weiteren Adventszeit begleiten, bis sie Heiligabend verschenkt werden und so auch anderen Menschen eine Freude bereiten.

Adventsandachten

Auch in diesem Jahr bietet die Evangelischen Kirchengemeinde Schwerte an den **vier Dienstagen vor Weihnachten Adventsandachten im Johanneshaus** an. Los geht es jeweils um **19.00 Uhr**.

In diesem Jahr stellt die Schwerter Künstlerin Uschi Vielhauer vier ihrer Engelsbilder zur Verfügung. Sie werden von den Besucherinnen und Besuchern betrachtet und mit einer biblischen Engelsgeschichte in Verbindung gebracht. Die Adventsandachten finden am **30. November, am 7. Dezember, am 14. Dezember und am 21. Dezember 2021** statt und dauern etwa 30 Minuten.

Abendgottesdienst zum 3. Advent

Der **Abendgottesdienst zum 3. Advent am 12. Dezember um 18:00 Uhr in Geisecke-Lichtendorf** wird geleitet von Prädikant Daniel Groß und musikalisch vom Posaunenchor unter der Leitung von Ewald Wohlfarth sowie von Ingo Dressler an der Orgel gestaltet.

Nach dem Gottesdienst lädt der Bezirksarbeitskreis zum gemütlichen Beisammensein ein.

Familiengottesdienste im Johanneshaus

Mindestens einmal im Monat finden in unserer Gemeinde Gottesdienste statt, die sich vor allem an Eltern mit ihren Kindern oder Großeltern mit ihren Enkeln richten. An jedem vierten Sonntag eines Monats sind Jung und Alt ins Johanneshaus eingeladen. Der nächste Familiengottesdienst findet am **1. Advent um 11.00 Uhr** statt. Für **Heiligabend** bereitet das Familiengottesdienstteam einen Familiengottesdienst um **15.00 Uhr** vor. Der Familiengottesdienst im Januar entfällt aufgrund der Verabschiedung von Klaus Johanning. Am **27. Februar 2022 geht es dann aber um 11.00 Uhr** weiter. Dann startet auch wieder das gemeinsame Mittagessen nach dem Gottesdienst.

Der Familiengottesdienst wird von einem ehrenamtlichen Team mit vorbereitet.

Krabbel-Gottesdienste in St. Viktor

Etwa einmal im Monat findet donnerstags um **15 Uhr** ein Krabbelgottesdienst im Gemeindezentrum St. Viktor statt. Neben Liedern, die auf der Gitarre begleitet werden, wird eine biblische Geschichte erzählt. Highlight ist eine kleine Bastel- oder Malaktion passend zum jeweiligen Thema. Alles ist zum Mitmachen. Zu allen Liedern, Gebeten und zum Segen gibt es Bewegungen, sodass man den Krabbelgottesdienst mit allen Sinnen erleben kann.

Der Gottesdienst ist für Kinder von 0-6 geeignet, aber auch ältere Kinder sind natürlich herzlich willkommen, gemeinsam mit ihren Müttern, Vätern, Großeltern, oder wer sonst Interesse hat. Vorbereitet wird der Gottesdienst vom Krabbelgottesdienst-Team.

Die nächsten Termine finden am **2. Dezember, 13. Januar und 24. Februar statt. Zudem wird es am 24. Dezember** auch einen **Weihnachts-Krabbelgottesdienst** um 13.30 Uhr in der St. Viktor-Kirche geben.



GOTTESDIENST AM 2. ADVENT



DA KLINGT DEIN HERZ - LIEDER IM ADVENT

Wir laden herzlich ein zu einem musikalischen Gottesdienst für Jung und Alt am

2. Advent, Sonntag, dem 05. Dezember
um 11:15 Uhr in St. Christophorus (Rosenweg 75)

Anschließend gibt es eine gute Suppe und am Stand des Bastelkreises können Sie nach Weihnachtsgeschenken stöbern.

Um besser planen zu können, bitten wir für die Teilnahme am Suppe-Essen um Anmeldung bis spätestens Dienstag, 30.11. im Gemeindebüro bei Frau Schillings, Tel.: 93 93 41, per E-Mail an silvia.schillings@evangelische-kirche-schwerte.de, mit einem Anmeldezettel oder auf der Liste im Paulusraum. Bitte geben Sie Ihren Namen und die Anzahl der Besucher an.



Festgottesdienst zur Einführung von Katja Pischke

Auch im Jugendreferat des Kirchenkreises Iserlohn steht ein Wechsel an.

Der langjährige Leiter Erich Reinke geht in den Ruhestand und wird am 20. Januar 2022 verabschiedet. Seine Nachfolge tritt Katja Pischke an. Im Rahmen eines Festgottesdienstes wird sie am 13. Februar 2022 in der St. Viktor Kirche in ihr Amt eingeführt. Pfarrer Görler, Mitglied des Leitungskreises der synodalen Jugendarbeit, wird durch den Gottesdienst führen.

Ruhige Tage nach dem Rummel
halten letzte Kraft in Schach.
Heut der Wald- und Wiesenbummel
macht die müde Seele wach.

Freu mich an Kamin und Kerzen
und an einem guten Buch.
Spür den Lebenstakt im Herzen,
während ich die Einkehr such.

Weit und heiter klingt die Stille.
Tief und tiefer geht der Blick.
Sanfter wird der Lebenswille,
kehrt der Geist zu dir zurück.

28.11.-04.12.

Sonntag, 28.11. 1. Advent

St. Viktor Marktkirche St. Viktor 11.00 Uhr Pfr. Damm	Heide /Ost Johanneshaus 11.00 Uhr Pfr. Görler Familiengottesdienst	Villigst Villigster Kirche 11.00 Uhr Pfrn. Bitter	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg 09.30 Uhr Pfrn. Haacke
	18.00 Uhr Jugend-GD-Team Jugendgottesdienst		

» Siehe dein König kommt zu dir ein Gerechter und ein Helfer. » (Sach 9, 9b)

» Freue dich und sei fröhlich,
du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und
will bei dir wohnen, **spricht der HERR.**

SACHARJA 2,14

05.12.-11.12.

Sonntag, 05.12. 2. Advent

St. Viktor Marktkirche St. Viktor 11.00 Uhr Pfr. Johanning	Heide /Ost Johanneshaus 11.00 Uhr Kindergottesdienst	Villigst Villigster Kirche 17.00 Uhr Pfr. Klinkenberg Werkstatt-Godi	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg 09.30 Uhr Pfr. Johanning	Nord St. Christophorus 11.15 Uhr Pfr. Dreessen Familiengottesdienst
---	---	---	--	--

» Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. » (Lk 21, 28b)

Weitere Gottesdienst in der Woche

Di, 30.11.2021 - 19.00 Uhr
Pfr. Görler
Johanneshaus
Adventsandacht

Do, 02.12.2021 - 15.00 Uhr
Pfrn. Haacke
GZ St. Viktor
Krabbel-Gottesdienst »pray & play«

Di, 07.12.2021 - 19.00 Uhr
Pfr. Görler
Johanneshaus
Adventsandacht

12.12.-18.12.

Sonntag, 12.12. 3. Advent

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Dreessen KiTa-Gottesdienst	09.30 Uhr Pfrn. Bitter	11.00 Uhr Pfrn. Bitter	18.00 Uhr Präd. Groß Guten-Abend-Kirche	
12.30 Uhr Pfr. Dreessen KiTa-Gottesdienst				
14.00 Uhr Pfr. Dreessen KiTa-Gottesdienst				

»» Bereitet dem Herrn den Weg; denn siehe, der Herr kommt gewaltig! »» (Jes 40, 3.10)

Weitere Gottesdienst in der Woche

Di, 14.12.2021 - 19.00 Uhr
Pfrn. Haacke
Johanneshaus
Adventsandacht

19.12.-23.12.

Sonntag, 19.12. 4. Advent

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfrn. Bitter Vergissmeinnicht-GD Christkind kommt bald - Vorfreude auf das Christfest	Kindergottesdienst als Stationslauf - Details auf der Website			
18.00 Uhr Jugend-GD-Team Jugendgottesdienst Pepper-Jugendtreff				

»» Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe! »» (Phil 4, 4-5)

Weitere Gottesdienst in der Woche

Di, 21.12.2021 - 19.00 Uhr
Pfr. Görler
Johanneshaus
Adventsandacht

24.12.-26.12.

Freitag, 24.12. Heiligabend

St. Viktor
Marktkirche St. Viktor

13.30 Uhr
Pfrn. Haacke
Krabbelgottesdienst



15.00 Uhr
Pfrn. Haacke
Familiengottesdienst



16.30 Uhr
Pfr. Damm
Christvesper

18.00 Uhr
Pfr. Damm
Christvesper

Heide /Ost
Johanneshaus

15.00 Uhr
Pfr. Görler
Familiengottesdienst



16.30 Uhr
Pfr Görler / Präd. Groß
Familiengottesdienst



18.30 Uhr
Pfr. Görler
Christvesper

Villigst
Villigster Kirche

15.30 Uhr
Pfrn. Bitter
Familiengottesdienst
Innenhof Haus Villigst



17.30 Uhr
Pfrn. Bitter
Christvesper
Innenhof Haus Villigst

23.00 Uhr
Pfr. Dreessen
Christmette

Geisecke-Lichtendorf
GZ Buschkampweg

15.00 Uhr
Pfr. Johanning
Familiengottesdienst



16.00 Uhr
Pfr. Johanning
Familiengottesdienst

17.00 Uhr
Pfr. Johanning
Christvesper

Nord
Aula TFG

15.00 Uhr
Präd. Müller
Familiengottesdienst



17.00 Uhr
Pfr. Dreessen
Christvesper

Die jeweiligen Gottesdienste können nur mit einer Eintrittskarte besucht werden, die vorab ausgegeben werden. Da sich auch die Corona-Bestimmungen jederzeit ändern könnten, beachten Sie bitte die jeweils aktuellen Hinweise in der Tagespresse und auf unserer Website.

25.12. - Weihnachten

25.12.21 - 11.00 Uhr
Gottesdienst mit Posaunenchor
Pfr. Johanning
St. Viktor-Kirche

26.12. - 2. Weihnachtstag

26.12.19 - 11.00 Uhr
Gottesdienst mit Kantorei
Pfr. Kamutzki
St. Viktor-Kirche



Weihnachten
lässt uns staunen.
Immer wieder.

Überall.

» Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. » (Lk 2, 10b-11)

31.12.

Freitag, 31.12. *Altjahresabend*

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
18.00 Uhr Pfr. Damm	17.00 Uhr Pfr. Görler mit Sektempfang	18.30 Uhr Pfrn. Bitter Musikalischer GD	18.00 Uhr Pfr. Johanning mit Sektempfang	

» Meine Zeit steht in deinen Händen. » (Ps 31, 16a)

02.01.-08.01.

Sonntag, 02.01. *2. Sonntag nach dem Christfest*

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Görler		17.00 Uhr Pfr. Klinkenborg Werkstatt-GoDi	09.30 Uhr Pfr. Dreessen	11.15 Uhr Pfr. Dreessen

» Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit. » (Joh 1, 14b)

Jesus Christus spricht:

Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.

Johannes 6,37

09.01.-15.01.

Sonntag, 09.01. 1. So. nach Epiphania

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Dreessen 	09.30 Uhr Pfr. Görler 	11.00 Uhr Pfrn. Bitter 		

» Die der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. » (Röm 8, 14)

Jesus Christus spricht:

Kommt und seht! «

JOHANNES 1,39

16.01.-22.01.



Sonntag, 16.01. 2. So. nach Epiphania

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Präd. Müller	Kindergottesdienst als Stationslauf - Details auf der Website 		18.00 Uhr Pfr. Wuttke  Guten-Abend-Kirche	

» Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade. » (Joh 1, 16)

23.01.-29.01.

Sonntag, 23.01. 3. So. nach Epiphania

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Pepper-Jugendtreff GZ St. Viktor	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Sup. Espelöer  Verabschiedung Klaus Johanning	18.00 Uhr Jugend-GD-Team  Jugendgottesdienst Pepper-Jugendtreff			

» Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes. » (Lk 13,29)

30.01.-05.02.

Sonntag, 30.01. *Letzter So. n. Epiphania*s

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfrn. Bitter Vergissmeiniicht-GD				

» Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir. » (Jes 60, 2b)

13.02.-19.02.

Sonntag, 13.02. *Septuagesimae*

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Görler Einführung K. Pischke Jugendreferat Iserlohn	09.30 Uhr Präd. Groß	11.00 Uhr Präd. Groß		

» Wir liegen vor dir mit unserem Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit. » (Dan 9,18)

06.02.-12.02.

Sonntag, 06.02. *4. So. vor der Fastenzeit*

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfrn. Haacke	11.00 Uhr Kindergottesdienst	17.00 Uhr Pfr. Klinkenborg Werkstatt-GoDi	09.30 Uhr Pfr. Dreessen	11.15 Uhr Pfr. Dreessen

» Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern. » (Ps 66,5)

20.02.-26.02.

Sonntag, 20.02. *Sexagesimae*

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Geisecke-Lichtendorf GZ Buschkampweg	Nord St. Christophorus
11.00 Uhr Pfr. Damm	Kindergottesdienst als Stationslauf - Details auf der Website		18.00 Uhr Pfrn. Haacke Guten-Abend-Kirche	

Zürnt ihr, so sündigt nicht;

lasst die Sonne nicht über
eurem Zorn **untergehen.** «

EPHESER 4,26

» Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht. » (Hebr 3, 15)

Weitere Gottesdienst in der Woche

Do, 24.02.2021 - 15.00 Uhr
Pfrn. Haacke
GZ St. Viktor
Krabbel-Gottesdienst »pray & play«

27.02.-05.03.

Sonntag, 27.02. *Estomihi*

St. Viktor Marktkirche St. Viktor	Heide /Ost Johanneshaus	Villigst Villigster Kirche	Pepper-Jugendtreff GZ St. Viktor
11.00 Uhr Pfr. Johanning Karnevalistischer GD	11.00 Uhr Pfr. Görler Familiengottesdienst	11.00 Uhr Pfrn. Bitter	18.00 Uhr Jugend-GD-Team Jugendgottesdienst Pepper-Jugendtreff

» Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn » (Lk 18,31)

Dezember

Mi, 01.12.	15.00 Uhr	<i>Frauenhilfe Villigst</i>	Adventliche Feier
	18.00 Uhr	<i>Frauenabendkreis Schwerte-Nord</i>	Weihnachtsfeier
Mo, 06.12.	15.00 Uhr	<i>Bastelkreis Heide</i>	
	14.30 Uhr	<i>Frauenhilfe Geisecke-Lichtendorf</i>	Adventsfeier
	15.00 Uhr	<i>Frauenhilfe St. Viktor / Wandhofen</i>	Adventlicher Nachmittag
Mi, 08.12.	15.00 Uhr	<i>Frauenhilfe St. Viktor / Innenstadt</i>	Nachmittag im Advent
	15.00 Uhr	<i>Frauenhilfe Schwerte-Nord und Holzen</i>	Adventsfeier
Mo, 13.12.	19.30 Uhr	<i>Abendkreis der FH Wandhofen</i>	Feier im Advent
Mi, 15.12.	14.30 Uhr	<i>Frauenhilfe Schwerterheide</i>	Thema noch offen
Mi, 22.12.	15.00 Uhr	<i>Frauenhilfe Schwerte-Ost</i>	Thema noch offen

Januar

Mo, 03.01.	15.00 Uhr	<i>Bastelkreis Heide</i>	
Mi, 05.01.	15.00 Uhr	<i>Frauenhilfe Villigst</i>	Mitgliederversammlung, Rückblick und Jahreslosung
	18.00 Uhr	<i>Frauenabendkreis Schwerte-Nord</i>	Jahreslosung mit Pfr. Dreessen
Mo, 10.01.	15.00 Uhr	<i>Frauenhilfe Geisecke-Lichtendorf</i>	Jahreslosung
	15.00 Uhr	<i>Frauenhilfe St. Viktor / Wandhofen</i>	Jahreslosung, Rückblick & Ausblick
	19.30 Uhr	<i>Abendkreis der FH Wandhofen</i>	Jahreslosung, Rückblick & Ausblick
Mi, 12.01.	15.00 Uhr	<i>Frauenhilfe Schwerte-Nord und Holzen</i>	Jahreslosung
	15.00 Uhr	<i>Frauenhilfe St. Viktor / Innenstadt</i>	Jahreslosung, Rückblick & Ausblick
Mi, 19.01.	14.30 Uhr	<i>Frauenhilfe Schwerterheide</i>	Thema noch offen
Mi, 26.01.	15.00 Uhr	<i>Frauenhilfe Schwerte-Ost</i>	Thema noch offen

Februar

Mi, 02.02.	15.00 Uhr	Frauenhilfe Villigst	Brot und Spiele mit Angelika
	18.00 Uhr	Frauenabendkreis Schwerte-Nord	geselliger Abend
Mo, 07.02.	15.00 Uhr	Bastelkreis Heide	
	15.00 Uhr	Frauenhilfe St. Viktor / Wandhofen	Vorbereitung WGT - England, Wales und Nordirland
Mi, 09.02.	15.00 Uhr	Frauenhilfe St. Viktor / Innenstadt	Vorbereitung WGT - England, Wales und Nordirland
	15.00 Uhr	Frauenhilfe Schwerte-Nord und Holzen	Bekannte Redensarten
Mo, 14.02.	15.00 Uhr	Frauenhilfe Geisecke-Lichtendorf	Vorbereitung WGT - England, Wales und Nordirland
	19.30 Uhr	Abendkreis der FH Wandhofen	Vorbereitung WGT - England, Wales und Nordirland
Mi, 16.02.	14.30 Uhr	Frauenhilfe Schwerterheide	Thema noch offen
Mi, 23.02..	15.00 Uhr	Frauenhilfe Schwerte-Ost	Thema noch offen

Ansprechpartnerinnen und Veranstaltungsorte

Frauenhilfe St. Viktor / Wandhofen

Christel Timmer, Tel. 12615
1. Montag im Monat, 15-17 Uhr
 Ursula-Werth-Begegn. - Strangstr. 36

Frauenhilfe Villigst

Inge Hönemann, Tel. 7 38 30
 Ursula Grüning, Tel. 7 81 88
1. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr
 Gemeindehaus Villigst
 Villigster Straße 43

Frauenhilfe St. Viktor / Innenstadt

Luise Bergmeier, Tel. 1 26 16
 Gerda Schwarz, Tel. 1 69 52
 Christel Timmer, Tel. 1 26 15
2. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr
 GZ St. Viktor, Am Kirchhof 1

Frauenhilfe Geisecke/Lichtendorf

Christel Feldmann, Tel. 94 32 44
 Friederike Wuttke, Tel. 4 01 92
2. Montag im Monat, 15-17 Uhr
 Gemeindezentrum Buschkampweg 93

Frauenabendkreis Schwerte-Nord

Renate Heymühle, Tel. 8 92 06
1. Mittwoch im Monat, 19 Uhr
 Paulusraum, Hermann-Löns-Weg 8

Frauenhilfe Schwerterheide

Magdalene Hoffmann, Tel. 1 69 11
3. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr
 Johanneshaus, Alter Dortm. Weg 32

Abendkreis der FH Wandhofen

Reingard Coco, Tel. 1 31 24
2. Montag im Monat, 19.30 Uhr
 Ursula-Werth-Begegnungsstätte
 Strangstraße 36

Frauenhilfe Schwerte-Nord und Holzen

Ulrike Berkenhoff, Tel. 1 46 46
 Angelika Frenzle, Tel. 8 96 15
2. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr
 Paulusraum, Hermann-Löns-Weg 8

Frauenhilfe Schwerte-Ost

Ulrike Wolf-Preuß, Tel. 1 53 03
 Hannemarie Sedlin, Tel. 4 38 90
4. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr
 Calvinraum im Calvinhaus
 Große, Marktstraße 2

Dezember bis Februar

Mo, 06.12.	19.00 Uhr	Männerkreis St. Viktor-Wandhofen	Adventsfeier
Di, 21.12.	19.00 Uhr	Männerstammtisch Heide	Adventsfeier
Mo, 03.01..	19.00 Uhr	Männerkreis St. Viktor-Wandhofen	Vorbereitung des Jahresprogramms
Mo, 07.02.	19.00 Uhr	Männerkreis St. Viktor-Wandhofen	Rückblick auf eine schöne Zeit (Pfr. Johanning)
Di, 15.02.	19.00 Uhr	Männerstammtisch Heide	Thema noch offen

Ansprechpartner und Veranstaltungsorte

Männerkreis Wandhofen

Manfred Klawitter, Tel. 1 24 82

1. Montag im Monat, 19 Uhr
Ursula-Werth-Begegnungsstätte
Strangstraße 36

Männerstammtisch Schwerterheide

Klaus Rost, Tel. 1 75 24

jeden 3. Dienstag im geraden Monat, 19 Uhr
Johanneshaus Schwerterheide
Alter Dortmunder Weg 32

Rückblick und Termine

Am 12.09.2021 um 14.00 Uhr feierte die **Frauenhilfe Wandhofen in St. Viktor den hundertersten Geburtstag (100 + 1)** mit einem Lob- und Dankgottesdienst. Mit Pfrn. Claudia Bitter gestalteten Christel Timmer, Luise Bergmeier und Reingard Coco den Rückblick und den Ausblick der Frauengemeinschaft. Die Gottesdienstbesucher*innen, unter ihnen die Vorsitzende des Stadtverbandes der Frauenhilfen Schwerte, Dorothe Müller, die Vorsitzende der Ev. Frauenhilfe Westfalen, Angelika Waldheuer, die Leiterin der Diakonie, Andrea Schmeißer, und der Leiter des ev. Männerkreises Wandhofen, Manfred Klawitter, hörten von den überaus mutigen und engagierten Gründungsmüttern, die sich von Anfang an auch politisch eingemischt hatten. Die wechselvolle Geschichte mit vielen Aktionen bis heute konnte auch anhand von Fotos und Zeitungsberichten verfolgt werden.

Schriftliche Grußworte gab es von der Gleichstellungsbeauftragten, dem

Bürgermeister der Stadt Schwerte, von Pfr. i. R. Fritz-Günter Held und dem Presbyterium durch Pfr. Hartmut Görler.

Einen ausführlichen Bericht gibt es auf der Internetseite der evangelischen Kirchengemeinde unter dem Stichwort »Frauenhilfe« (<https://www.evangelische-kirche-schwerte.de>).

Das erste Herbsttreffen des Stadtverbandes nach Corona fand am 29.10.2021 statt. Noch ein bisschen eingeschränkt durch die Corona-Regeln wurde in zwei Teilen gefeiert. Der inhaltliche Teil mit einer Andacht von Pfrn. Bitter, stimmungsvollen Herbstgedichten, vorgetragen von Mitgliedern des Leitungsteams, mit der passenden Musik dazu, gespielt von der Kantorin Klara Ernst am Klavier, wurde in der St. Viktor Kirche ausgeführt. Kaffee und Kuchen und viele Gespräche gab es danach nebenan im Gemeindezentrum. Es tat allen gut, nach langer Zeit ein Treffen in »Präsenz« zu erleben.

Mo, 17.01. 14.30 Uhr Mitgliederversammlung | Martin-Luther-Saal St. Viktor



Leitungsteam

Theologische Begleitung Pfrn. Claudia Bitter

Reingard Coco
Tel. 1 31 24

Ursula Grüning
Tel. 7 81 88

Inge Hönemann
Tel. 7 38 30

Magdalene Hoffmann
Tel. 1 69 11

Dorothe Müller
Sprecherin
0178 - 84 87 366

Gerda Schwarz
Tel. 1 69 52

Christel Timmer
Tel. 1 26 15

Leserunde

ist im wahrsten Sinne des Wortes zu verstehen.



Während eine Vorleserin/ein Vorleser auf einem Sofa sitzt, können die Kinder gemütlich von einem Sitzkissen aus lauschen.

Die Bodenkissen bieten Platz, damit auch Geschwister aneinandergekuschelt oder natürlich auch jeder für sich, in die

spannende Welt der Geschichten eintauchen können.

In dieser schönen Runde um das Lesesofa herum, können die Kinder in einem **Alter von 4 bis 8 Jahren** auch zwischenzeitlich die Illustrationen der Geschichten betrachten. Der Fokus ist auf die etwa **20 bis 40 Minuten Lesezeit** gerichtet.

In der Regel werden gemeinsam 2 bis 3 Kinderbücher betrachtet und darüber gesprochen.

Die Bücherauswahl wird aus unterschiedlichen Gesichtspunkten oder auch Anlässen getroffen. Die **Betrachtung von den großen und kleinen Themen der Kinderwelt** werden aufgegriffen und von den Vorleserinnen und Vorlesern aus

ihrer Perspektive mit den Kindern gemeinsam betrachtet. Kinderbuchklassiker werden ebenso gelesen, wie auch Buchwünsche der jungen Zuhörerschaft gerne aufgegriffen und mit eingebunden. Natürlich spielen immer wieder **bekannte Geschichten des Kirchenjahres** eine Rolle.

Eine **Kinderbibel** ist ein schönes Taufgeschenk und die Auswahl fällt ohne passendes Anschauungsmaterial schwer. Mittlerweile stehen einige unterschiedliche Kinderbibeln zur Verfügung, so dass auch alle Interessierten eingeladen sind diese zu betrachten, um eine Entscheidungshilfe zur Verfügung zu erhalten.

Im Anschluss haben die Kinder die Möglichkeit in der langsam wachsenden **Kinderbücherei** zu stöbern und sich auch gerne Bücher bis zur kommenden Leserunde auszuleihen.

(Spenden christlicher Kinderbücher werden gerne vor Ort entgegen genommen.)

Das **kostenlose Angebot** steht jedem zur Verfügung. Samstags um 10 Uhr im Foyer des Johanneshauses (Alter Dortmunder Weg).

Folgende Termine sind geplant jeweils Samstags:
04.12. | 18.12. | 08.01. | 22.01. | 05.02. | 26.02. | 05.03.

Auf jeden Topf passt ein Deckel ...

Für jede und jeden ein passender Kindergottesdienst!

Die einen haben lange den gewohnten Gottesdienst in gemeinsamer Runde im Johanneshaus vermisst und können nun wieder aufatmen.

Am 1. Sonntag im Monat wird im Johanneshaus um 11 Uhr zusammen Gottesdienst in altbewährter Form gefeiert. Alle Familien mit Kindern von 2 bis 12 Jahren sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst mit einer biblischen Geschichte, Liedern, Gebeten und einem Kreativangebot zu feiern.

Die anderen haben seit Beginn der Veränderungen durch Corona für sich eine neue Form des Gottesdienstes entdeckt: Ein erlebnisorientierter Spaziergang, der alle Sinne anspricht. Dieser Spaziergang ist gut geeignet für Familien, die sich noch nicht in geschlossenen Räumen mit vielen Menschen gleichzeitig aufhalten möchten oder für Familien, die am Sonntag um 11 Uhr noch nicht ihren Schlafanzug abgelegt

haben. Er wird an jedem 3. Sonntag im Monat angeboten von 9.30 Uhr bis 17.30 Uhr stehen Materialien zur Verfügung, so dass jede Familie für sich diesen alternativen Gottesdienst wahrnehmen kann. Das Angebot dauert etwa 30 bis 45 Minuten.

Jede Familie geht mit Hilfe eines Faltblattes einen Weg. Auch hier steht eine Geschichte im Mittelpunkt. Zwischendurch können passende Lieder, durch QR-Codes mit Hilfe des Handys abgespielt werden. Es findet sich selbstverständlich auch eine Wegbeschreibung auf dem Faltblatt, die jeden und jede sicher von einer Station zur nächsten führt. Je nach Thema und auch Wetterbedingungen verläuft der Weg outdoor in der Umgebung des Johanneshauses oder teilweise auch durch das Johanneshaus. Da der Stationslauf das Lesen der Faltblätter erfordert, benötigen alle Kinder, die noch nicht lesen können, Unterstützung

Ihr erkennt die Kinder- und Familiengottesdienste an diesem Symbol



von großen Geschwistern, Eltern, Tanten sowie Onkeln, Paten und auch gerne von Omas und Opas. Ab der zweiten Klasse können die Kinder die Texte gut eigenständig lesen, die Begleitung von der restlichen Familie zu einem schönen Sonntagsspaziergang bietet sich aber dennoch an.

Als Kindergottesdienstteam freuen wir uns über alle Familien, die die eine, die andere oder sogar beide Varianten des Kindergottesdienstes wahrnehmen. Wir wünschen uns, dass die Kinder durch die biblischen Geschichten Gott kennenlernen: Gott hat alle Menschen lieb, Groß und Klein. Auch wollen wir miteinander Gemeinschaft leben, gemeinsam entdecken, was Glauben bedeutet und was es heißt, mit Gott durchs Leben zu gehen.



Zusammen macht mehr Spaß

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG
FÜR UNSERE ANGEBOTE IN DER
KINDER- UND JUGENDARBEIT

HABEN AUCH SIE LUST MITZUWIRKEN?

Z.B. BEI DEN
KINDERGOTTESDIENSTEN
STATIONSGOTTESDIENSTEN
FAMILIENGOTTESDIENSTEN
KINDERMUSICALWOCHE

WIR FREUEN UNS SEHR
WENN SIE UNSER TEAM UNTERSTÜTZEN
BEI INTERESSE MELDEN SIE SICH BEI
PFARRER GÖRLER
(02304 3089455)



Ev. Jugend auf Instagram

Die Evangelische Jugend Schwerte ist jetzt auch auf Instagram. Lustige Fakten aus der Kirchenarbeit, eine Vorstellung der Ehrenamtlichen und regelmäßige Storys und Posts aus der Jugendarbeit gehören ebenso wie theologische Impulse zum neuen Inhalt des Instagram-Profiles.

Auf diesem Wege möchte die Ev. Jugend insbesondere ihre Zielgruppe, die jungen Menschen, erreichen und darüber informieren, wieviel Spaß die Gemeindefarbeit machen kann. Auch das Gemeinschaftsgefühl der evangelischen Jugendlichen wird deutlich.

Eingeladen zum Abonnieren des Profils sind aber selbstverständlich alle. Egal, ob man jugendlich ist oder welche Konfession man innehat.

Das Instagram-Profil heißt @
evangelischejugendschwerte

Jugendgottesdienste / Pepper-Jugendtreff

Winterjugendgottesdienste im Pepper-Jugendtreff

Die Jugendgottesdienste werden im Winter im Pepper-Jugendtreff stattfinden. Hier ist es gemütlich und warm.

Termine, jeweils sonntags um 18:00 Uhr:

- 28. November 2021, Thema: evtl. »Geschenke«
- 19. Dezember 2021, Thema: Weihnachten
- 23. Januar 2022
- 27. Februar 2022

Am 19. Dezember 2021 wird es nach dem Jugendgottesdienst noch eine kleine Adventsfeier geben.

Pepper-Jugendtreff

Öffnungszeiten

mittwochs bis freitags: 16.00 bis 20.00 Uhr
samstags: Projekttag
(ab 20. November 2021 - Trickfilm, bitte anmelden!)

PEPPER
JUGENDTREFF



Hendrik Pauser
0 23 04 - 250 08 59
ev-jugendbuero-schwerte@gmx.de

Pfarrerinnen und Pfarrer



**Pfarrer
Tom Damm**

Mobil 0173 - 945 16 78

*tom.damm@
evangelische-kirche-schwerte.de*

1. Pfarrstelle: Stadt-
kirchenarbeit



**Pfarrer
Achim Dreessen**

Tel. 0 23 04 - 46 80 685

*achim.dreessen@
evangelische-kirche-schwerte.de*

3. Pfarrstelle, Diakonie,
Kindergärten



**Pfarrer
Dr. Klaus Johanning**

Tel. 0 23 04 - 750 34 99

*klaus.johanning@
evangelische-kirche-schwerte.de*

5. Pfarrstelle: Erwachsenen-
bildung mittlere Generation

--- bis 31.12.2021 ---



**Kantorin
Clara Ernst**

02304 - 93 93 46

*clara.ernst@
evangelische-kirche-schwerte.de*

Große Marktstraße 2
58239 Schwerte



**St. Viktor
Am Markt**

St. Viktor & Paulusraum
Hermann-Löns-Weg 8



Küster Carsten Siegemund

Tel. 0 157 - 54 94 10 36



Küsterin Rosine Fredel

Tel. 0 177 - 759 16 56



**Pfarrer
Claudia Bitter**

Tel. 0 23 04 - 911 77 14

*claudia.bitter@
evangelische-kirche-schwerte.de*

2. Pfarrstelle: Konfirmanden-
unterricht, Seniorenarbeit



**Pfarrer
Hartmut Görlner**

Tel. 0 23 04 - 308 94 55

*hartmut.goerler@
evangelische-kirche-schwerte.de*

4. Pfarrstelle: Kinder- und
jugendarbeit,
Konfirmandenunterricht

// aus technischen Gründen bitte
// immer die Vorwahl mitwählen.



**Pfarrer
Anthea Haacke**

Mobil 0157 - 356 703 93

*anthea.haacke@
evangelische-kirche-schwerte.de*

Pfarrerin im Probedienst,
Konfirmandenunterricht



Geisecke-Lichtendorf

Buschkampweg 93



Küster Stephan Peters

Tel. 0 23 04 - 97 82 80



**Villigster Kirche &
Gemeindehaus**

Villigster Straße 45



Küsterin Brigitte Stirner

Tel. 0 23 04 - 7 37 17



Johanneshaus

Alter Dortmunder Weg 32



Küsterin Angelika Domnick

Tel. 0 15 73 - 564 39 49

Presbyterinnen und Presbyter



Rainer Bertrams
Ob der Kluse 7
0172 - 986 32 94
mail - rainer.bertrams



Dr. Gernot Folkers
Kleine Liethstraße 3
0 23 04 - 7 28 98
mail - gernot.folkers



Kornelia Henze
Heinrich-Lübke-Straße 24
0 23 04 - 4 17 98
mail - kornelia.henze



Burgunde Materla
Kreuzstraße 5
0 23 04 - 894 65
mail - burgunde.materla



Dr. Rüdiger Sareika
Im Reiche des Wassers 2b
0 23 04 - 7 23 21
mail - ruediger.sareika



Bianca Dausend
Alter Dortmunder Weg 22a
0 23 04 - 9 11 56 66
mail - bianca.dausend



Daniel Groß
An den Berken 20
0 23 04 - 75 11 449
mail - daniel.gross



Manfred Klawitter
Violainesstraße 7
0 23 04 - 1 24 82
mail - manfred.klawitter



Marc Oelschläger
Am Drüfel 3
0 23 04 - 20 11 60
mail - marc.oelschlaeger



Sabine Schube
Am Wiesenberge 15
0 23 04 - 4 02 11
mail - sabine.schube



Georg Tschorn
Teichstraße 7
0179 - 18 26 187
mail - georg.tschorn



Wilfried Feldmann
Zum Kellerbach 33
0 23 04 - 94 32 44
mail - wilfried.feldmann



Ulrich Groth
Kleine Liethstraße 4
0 23 04 - 1 46 29
mail - ulrich.groth



Ulrich Klein
An der Steinkuhle 16
0 23 04 - 7 83 72
mail - ulrich.klein



Ulrike Roguschak
Hermannstraße 23
0 23 04 - 1 83 11
mail - ulrike.roguschak



Oliver Stenzel-Franken
Am Winkelstück 27a
0 23 04 - 911 77 81
mail - oliver.stenzel-franken



Silke Zwingler
Thüringerweg 26
0 23 04 - 25 36 51
mail - silke.zwingler

Email-Adressen der Presbyterinnen und Presbyter:
vorname.nachname@evangelische-kirche-schwerte.de
(Vor- und Nachname bitte ersetzen durch kursiv geschriebenen Namen am Kontakt)

Für eine Mail an das Gesamtpresbyterium schreiben Sie bitte an
presbyterium@evangelische-kirche-schwerte.de



Calvin-Haus Gemeindebüro Friedhofsamt

Große Marktstr. 2
Tel. 0 23 04 - 93 93 40
Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Do. 15.00 - 17.00 Uhr

Gemeindebüro

Silvia Schillings
Tel. 0 23 04 - 93 93 41
silvia.schillings@
evangelische-kirche-schwerte.de

Ilona Noss-Behler

Tel. 0 23 04 - 93 93 43
ilona.noss-behler@
evangelische-kirche-schwerte.de

Friedhofsamt

Bärbel Haarmann
Tel. 0 23 04 - 93 93 42
baerbel.haarmann@
evangelische-kirche-schwerte.de

Friedhöfe Hörderstraße & Geisecke

Frank Schröer
Tel. 0 23 04 - 26 87
0172 - 27 21 756




Evangelisches Jugendbüro Gemeindezentrum St. Viktor

Am Kirchhof 1
Hendrik Pausmer
Tel. 0 23 04 - 250 08 59

Kirchenmusik

Kantorin Clara Ernst
Tel. 0 23 04 - 93 93 46
clara.ernst@
evangelische-kirche-schwerte.de

Ev. Kirchengemeinde Schwerte online

 www.evangelische-kirche-schwerte.de
 www.facebook.com/evkircheschwerte
 www.instagram.com/ev_kirche_schwerte

Gehörlosenseelsorge

Pfarrerin Christine Brokmeier
Tel. 0 23 74 - 16 97 41
m.brokmeier@t-online.de

Krankenhausseelsorge

Pfarrer Dr. Dr. Matthias Hoof
Tel. 0 23 04 - 202 231
m.hoof@marien-kh.de

Altenheimseelsorge

Pfarrerin Ulrike von Mayer
Tel. 0 23 71 - 91 98 67
u.v.mayer@t-online.de

Telefonseelsorge

0800 - 111 0 111 und
0800 - 111 0 222

Johannes-Mergenthaler-Haus Ev. Altenheim & Tagespflege

Liethstr. 6
Tel. 0 23 04 - 59 43 - 0

Klara-Röhrscheidt-Haus Ev. Altenpflegeheim

Ostberger Str. 20
Tel. 0 23 04 - 910 34-0

Diakoniestation - Häusliche Alten- und Krankenpflege

Schützenstr. 9
Tel. 0 23 04 - 1 21 14

Grete-Meißner-Zentrum

Schützenstr. 10
**Begegnungsstätte/Altenarbeit/
Essen auf Rädern**
Tel. 0 23 04 - 93 93 - 80
Projekt H.E.L.P.
Tel. 0 23 04 - 93 93 - 87

Ökumenische Zentrale/ Altenberatung & -betreuung

Tel. 0 23 04 - 93 93 - 90

Haus der Diakonie

Kötterbachstraße 16
Tel. 0 23 04 - 93 93-0
*Soziale Dienste
Betreuungsverbund Diakonie
Schwangerschaftsberatungs-
stelle
Die Beratungsstelle für Kinder,
Jugendliche und Erwachsene
Suchtberatungsstelle
Diakonie-Geschäftsstelle*
Tel. 0 23 04 - 93 93 10

Das rote Haus

Jägerstr. 5
**Schwerter Netz/Hilfe zur
Erziehung**
Tel. 0 23 04 - 93 93 50

Kindergärten der Evangelischen KiTa-Gruppe

familienzentrum im roten haus

Jägerstraße 5
Tel. 0 23 04 - 1 86 72

Paulus-Kindergarten

Am Langen Rüggen 6
Tel. 0 23 04 - 1 51 37

KiTa BeSiLa

Alter Dortmunder Weg 30
Tel. 0 23 04 - 1 34 57

KiTa Schwerte-Ost

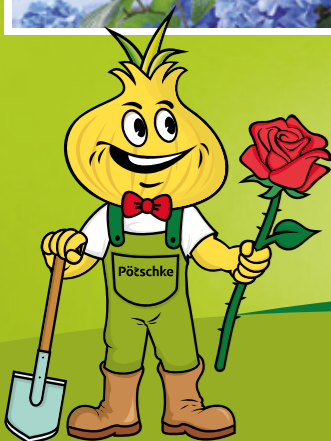
Lichtendorferstr. 7
Tel. 0 23 04 - 4 10 14

Kinderstätte No. 1

In den Gärten 1
Tel. 0 23 04 - 93 93 60

Ev. Kita Villigst

Villigster Straße 45
Tel. 0 23 04 - 307 91 28



- ✓ Fachberatung & Lieferservice
- ✓ Einzigartige Einkaufsatmosphäre im Cabriogewächshaus
- ✓ Die größte Auswahl im Umkreis
- ✓ Gartengestaltung und Gartenpflege



Café am
Schwimmteich



Weitere Infos unter ...

www.gartencenter-poetschke.de

Mo - Fr 9:00 - 19:00 Uhr | Sa 9:00 - 18:00 Uhr | So 10:30 - 15:30 Uhr

Gartencenter Pötschke GmbH & Co. KG
Overberger Weg 11a, 58239 Schwerte, Tel.: 02304 / 3088230

FLEURO
Die Welt braucht Blumen.



Redaktion

Hartmut Görler (Präses und ViSdP),
Dr. Klaus Johanning, Tom Damm,
Claudia Bitter, Achim Dreessen,
Anthea Haacke, Daniel Groß

Druck

Uwe Nolte (Iserlohn)

DTP-Satz/Layout

Daniel Groß (info@vierzehn05.de)

Erscheinungsweise

4 x jährlich

Auflage

5.000 Stück

Spendenkonten der ev. Kirchengemeinde Schwerte

Ev. Kreiskirchenkasse Iserlohn (Spendenkonto KG Schwerte)

IBAN DE89 3506 0190 2001 1690 28

Förderverein St. Viktor e.V.

IBAN DE70 4415 2490 0000 0013 13

Diakonie Schwerte

IBAN DE31 4415 2490 0000 0184 08

Spendenkonten der Fördervereine der Gemeindehäuser

Förderverein Gemeindehaus Villigst

IBAN DE69 4415 2490 0000 0848 48

Förderverein Gemeindehaus Geisecke

IBAN DE85 4415 2490 0000 0658 39

Förderverein Friedhof Geisecke

IBAN DE76 4415 2490 0000 0418 48



Dauergrabpflege
Grabgestaltung
www.friedhofsgaertnerei-schwerte.de

Gärtnereibetrieb
der Ev. Kirchengemeinde
Schwerte ☎ **02304 - 2687**
Große Marktstr. 2 • 58239 Schwerte

Beratung
Fragen Sie uns!
Auf allen Schwerter Friedhöfen



Wir danken herzlich allen unseren Inserenten für die freundliche Unterstützung der Schwerter Kirchenzeitung durch ihre Anzeige!

Wie in einem Kinderbuch,
wo Häuser sich auffalten,
wo Menschen, Tiere, Pflanzen sich
schön in 3-D gestalten,
les ich im Buch der Bücher gern.

Ich seh zwischen den Zeilen,
wie du dich mir entfallest;
erlebe im Verweilen,
wie du dich mir gestaltest
und wie ich wieder sehen lern.

Ich sehe dich als guten Freund,
der mir die Hände reicht.
Ich nehme sie, ich spür den Trost,
mein Herz wird wieder leicht.
Das Buch entfaltet mir im Kern
ein Leben unter gutem Stern.